

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1892**

12.6.1892



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 12. Juni 1892.

III. Quartal. 53. Abonnements-Vorstellung.

## Cavalleria rusticana. (Sizilianische Bauernehre.)

Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstücke von Verga, von G. Targioni-Tozzetti und Menasci. Musik von Pietro Mascagni.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Santuzza . . . . .	Frau Neuf.
Lola . . . . .	Fräulein Königsstätter.
Turiddu . . . . .	Herr Lang.
Alfio . . . . .	Herr Corda.
Lucia . . . . .	Fräulein Friedlein.
Eine Bäuerin . . . . .	Frau Schmidt.
Landvolk.	

Textbücher sind in der Maclot'schen Buchhandlung, Baldftr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

## Sonne und Erde.

Ballet in zwei Akten (fünf Bilder) von F. Gaul und J. Haspreiter. Musik von J. Bayer.

Einstudirt von Herrn Balletmeister Rathner.

### Erstes Bild. Allegorie.

Der Weltgeist . . . . . Herr Kempf. Die Sonne . . . . . Fräulein Mario.

### Zweites Bild. Im Hiederhain. (Frühling.)

Ein Naturforscher . . . . .	Herr Sallego.	Bertha . . . . .	Fräulein Becker.
Ein Dichter . . . . .	Herr Benedict.	Christof, ein Gärtnerjunge . . . . .	Fräulein Dietrich.
Aurora, Gouvernante . . . . .	Fräulein Kern.	Büchlinge eines Mädchenpensionats.	

Tänze: Frühlingsreigen: Fräulein Becker, Dietrich, die Herren Sallego und Benedict, die Damen des Balletcorps.

### Drittes Bild. Am Meeresstrande. (Sommer.)

Banquier von Meyer . . . . .	Herr Müller.	Jayne, ein Zigeuner . . . . .	Herr Rathner.
Regina, dessen Frau . . . . .	Frau Feuerstade.	Drei Gigerl . . . . .	Herr B. Meyer.
Adèle, deren Tochter . . . . .	Fräulein Geride.		Herr F. Hande.
Chevalier Richard . . . . .	Herr Schuhmann.		Herr Kempf.
Kinetta . . . . .	Fräulein Meyer.	Zwei Polizisten . . . . .	Herr Bösch.
Ein Matrose . . . . .	Herr Hagen.		Herr Demminger.
Oliva, spanisch. Zigeunermädchen	Fräulein Mario.	Badegäste, Matrosen, Zigeuner, Musiker, Diener, Kinder.	

Tänze: Spanischer Nationaltanz: Fräulein Mario, Herr Rathner.

Galopp: Fräulein Mario, Herr Rathner und das Balletcorps.

### Viertes Bild. Von Berg zu Thal. (Herbst.)

Graf Fintenstein . . . . .	Herr Knab.	Ein Wirth . . . . .	Herr Ludwig.
Comtesse Malvine . . . . .	Fräulein Meyer.	Desen Frau . . . . .	Fräulein Schwarz.
Baron von Sternheim . . . . .	Herr Hunkler.	Ein Festordner . . . . .	Herr Hallego.
		Jäger, Winger und Wingerinnen.	

Reck-Volka: Fräulein Mario, Herr Rathner.

Tänze der Winger und Wingerinnen.

### Fünftes Bild. Kirchgang in der Christnacht; der Wald im Winter. (Winter.)

Genien des Waldes.

Tanz der Genien des Waldes: Fräulein Mario, die Damen und Eleven des Balletcorps.

Die neuen Decorationen sind von Herrn Hoftheatermaler Wolf entworfen und ausgeführt.

Die neuen Kostüme sind nach Angaben des Herrn Garderobe-Inspektor Schilling angefertigt.

Die Vorrichtungen für elektrische Effectbeleuchtung sind von Herrn Maschinenmeister Thiede.

Die große Pause findet nach der Oper statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.

Kasse: Eröffnung: halb 6 Uhr.

Unpäßlich: Frau Höcker.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

### Mittel-Preise:

Balkon-Fremd- . . . . .	I. Abth. 6 M. — <sup>50</sup>	Balkon-Logen . . . . .	I. Abth. 5 M. — <sup>50</sup>	Logen III. . . . .	I. Abth. 2 M. 50 <sup>50</sup>
denloge II. . . . .	II. " 5 M. — <sup>50</sup>	II. " 4 M. — <sup>50</sup>	Logen Rangs II. . . . .	II. " 2 M. — <sup>50</sup>	II. " 2 M. — <sup>50</sup>
Fremdenloge II. . . . .	I. " 4 M. — <sup>50</sup>	Parterre-Logen . . . . .	I. " 3 M. 50 <sup>50</sup>	Balkon-Stehplatz . . . . .	3 M. — <sup>50</sup>
Rangs II. . . . .	II. " 3 M. 50 <sup>50</sup>	II. " 3 M. — <sup>50</sup>	II. " 4 M. — <sup>50</sup>	Parterre-Stehplatz . . . . .	2 M. — <sup>50</sup>
Parterre-Fremd- . . . . .	I. " 4 M. — <sup>50</sup>	Sperrsitze . . . . .	I. " 3 M. — <sup>50</sup>	III. Rang Seite . . . . .	1 M. 20 <sup>50</sup>
denloge II. . . . .	II. " 3 M. 50 <sup>50</sup>	III. " 2 M. 50 <sup>50</sup>	II. " 3 M. — <sup>50</sup>	IV. Rang Mitte . . . . .	— M. 80 <sup>50</sup>
Logen I. Rangs . . . . .	I. " 5 M. — <sup>50</sup>	Logen II. Rangs . . . . .	I. " 3 M. — <sup>50</sup>	IV. Rang Seite . . . . .	— M. 60 <sup>50</sup>
II. " 4 M. — <sup>50</sup>	II. " 4 M. — <sup>50</sup>	II. " 2 M. 50 <sup>50</sup>	II. " 2 M. 50 <sup>50</sup>		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. an das Vormerkbureau des Groß. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Montag, den 13. Juni. Theater in Baden. Fünfte Vorstellung außer Abonnement.

Pension Schöller. Poffe in drei Akten nach einer Idee von W. Jakoby, von Karl Laufs.

### Änderung der Abonnements-Nummer.

Dienstag, den 14. Juni, III. Quartal, 55. Abonnements-Vorstellung.

## Lehtmaliges Auftreten des Herrn Basser mann.

Der Beilchenfresser. Lustspiel in vier Akten von G. v. Moser.

### Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Ettlingen-Stadt und nach Mastatt-Oos-Baden . . . . .	11 <sup>25</sup>	) nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Durlach-Pforzheim-Stuttgart: an Werktagen . . . . .	10 <sup>55</sup>	
	an Sonn- und Feiertagen . . . . .	
	ab Hauptbahnhof . . . . .	10 <sup>20</sup>
	ab Mühlburgerthor . . . . .	10 <sup>25</sup>
nach Marau-Landau-Neustadt . . . . .		
nach Graben-Schwezingen-Mannheim . . . . .		
	ab Hauptbahnhof . . . . .	9 <sup>25</sup>
	ab Mühlburgerthor . . . . .	10 <sup>25</sup>
nach Durlach-Bruchsal-Seidelberg-Mannheim . . . . .		
	Mannheim . . . . .	10 <sup>27</sup> und 2 <sup>20</sup>
nach Durlach-Bruchsal-Bretten-Stuttgart . . . . .	12 <sup>24</sup>	
nach Durlach (Dampfbahn): 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.		